

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

[Kalender]

[urn:nbn:de:bsz:31-261893](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-261893)

Januar oder Wintermonat.



Wochentage.	Protestantischer	Kathol.	Mond
1 Montag	Neujahr Jesus	Neuj. B. Chr.	☾
2 Dienstag	Abel, Seth	Macarius Abt	☾
3 Mittwoch	Genovesa, Jsaak	Genovesa J.	☾
4 Donnerst.	Isabella, Elias	Titus, Rigob. B.	☾
5 Freitag	Sim., Telesphorus	Simeon, Telesph.	☾
6 Samstag	Ersc. Christi	Heil. 3 König	☾

1. Prot. Die Weisen aus dem Morgenlande. Matth. 2, 1-12.
 1. Kath. Jesus lehrt zwölf Jahre alt. Luf. 2, 42-52.

7 Sonntag	2. n. W. Raimund	1. n. Ep. Lucia.	☾
8 Montag	Erhard	Erhard, Severin	☾
9 Dienstag	Martialis	Julianus	☾
10 Mittwoch	Agatha, Paul	Agathon	☾
11 Donnerst.	Mathilde, Gerson	Hyginus, P. u. M.	☾
12 Freitag	Reinhold	Ernst Abt, Arkad.	☾
13 Samstag	Hilarius	Hilarius, Gottfr.	☾

2. Prot. Der zwölfjährige Jesus. Luf. 2, 41-52.
 2. Kath. Von der Hochzeit zu Kana. Joh. 2, 1-11.

14 Sonntag	3. n. W. Felix	2. n. Ep. Hil., Fel.	☾
15 Montag	Maurus	Maurus, Paul	☾
16 Dienstag	Marcellus	Marcellus, P.	☾
17 Mittwoch	Anton	Antonius Eins.	☾
18 Donnerst.	Petri Stuhlfeier	Petr. Stuhl. 3. R.	☾
19 Freitag	Sara, Martha	Marius, Marth.	☾
20 Samstag	Jabian, Sebastian	Jab. Sebastian	☾

3. Prot. Die Heilung des Blindgeborenen. Joh. 9, 1-7.
 3. Kath. Von den Arbeitern im Weinberge. Matth. 20, 1-16.

21 Sonntag	Septuag. Agnes	Septuag. Agnes	☾
22 Montag	Vincenz	Vincenz, Anast.	☾
23 Dienstag	Emerentia	Maria Verm.	☾
24 Mittwoch	Thimotheus	Thimotheus B.	☾
25 Donnerst.	Pauli Bekehrung	Pauli Bekehrung	☾
26 Freitag	Polykarp	Polykarpus	☾
27 Samstag	Joh. Chrysof.	Joh. Chrysof.	☾

4. Prot. Ich bin die Auferstehung u. d. Leben. Joh. 11, 20-27.
 4. Kath. Von vielerlei Aeder. Luf. 8, 4-15.

28 Sonntag	Sex. Karl, Charl.	Seraq. Karl d. Gr.	☾
29 Montag	Valerian	Franz von Sales	☾
30 Dienstag	Abelgunde	Martina, Adalg.	☾
31 Mittwoch	Virgilius	Petrus Nol	☾

Wenn Dir mein Häuschen nicht gefällt,
 So baue anders für Dein Geld;
 Ich hab gebaut nach meinem Sinn,
 Und es gefällt mir wohl darin.

Mondphasen.

Letztes Viertel am 1. Nachmittags 1 U. 23 M. (Wind und Schnee), Neumond den 9. morgens 6 Uhr 32 Min. (Sturm), Erstes Viertel am 16. um 1 Uhr 21 Min. früh (Windstille und Kälte), Vollmond am 23. um 7 Uhr 49 Min. morgens (klares, windiges Wetter), Letztes Viertel den 31. mittags 11 Uhr (Wind).

☾ Mond geht aufwärts am 17.
 ☾ „ „ abwärts am 30.

Planetenlauf

Die Sonne am 1. im Peregäum. Die Venus ist rückläufig am Fuße des Schlangenträgers, geht früh 5 Uhr auf. Sie entfernt sich von Sonne und Erde. Am 13. prangt sie im höchsten Glanze. Mars hat tiefen Stand im Schützen und ist rückläufig. Er steht bis Mai nur bei Tage über dem Horizont. Jupiter ist rückläufig am Fuße der Zwillinge und geht bald nach der Sonne unter. Saturn anfangs rückläufig; am 23. wird er rückläufig.

Tageslänge.

Am 7. 8 St. 24 Min. | Am 21. 8 St. 56 Min.
 „ 14. 8 St. 33 „ | „ 28. 9 St. 10 „

Witterungsbericht nach dem 100jähr. Kalender.
 Januar ist kalt, trocken, heiter und windstill.

Bauernregeln.

Ein schöner Januar bringt ein gutes Jahr. Morgenröthe im Januar, deutet auf viele Gewitter im Sommer; viel Schnee viel Heu, aber wenig Korn. Tanzen im Januar die Muden, muß der Bauer nach dem Futter gucken. - Vinzenzen Sonnenschein, bringt viel Korn und Wein. Wie das Wetter am Martius (2) war, so wirds im September trüb oder klar. - Fabian Sebastian (20.) läßt den Saft in die Bäume gahn. - Sanct Paulus klar (25.) bringt gutes Jahr; hat er Wind, regnets geschwind; ist Nebel stark, füllt Krankheit den Sarg; wenns regnet und schneit, wird theuer 's Getreid; doch Gott allein wendt alle Pein.

Jahrmärkte.

- | | |
|--|--|
| 2. Konstanz B. Schw., Pfaffen- | Löffingen Schw., Neckargemünd Schw., Stühlingen B. |
| dorf B. Schw., Haslach (M. Wolsach) B., Heitersheim B. | 9. Merchingen Schw., Wehr B., Wenheim Schw. |
| 10. Mannheim Milchvieh und R., Forzheim B., Etodach B. Schw. | 11. Bräunlingen B. Schw., Freiburg B., Rastatt B., Schönan i. B. B. |
| 3. Vorberg Schw., Radolfzell B. Schw., Schopfheim B. | 13. Birkheim B. |
| 4. Rehl St. Schw., Leopoldshafen B., Salem B. Schw. | 15. Rehrich B., Eittingen B., Mühlheim B., Eferburken Schw., Laubersbischhofsh. Schw., Marldorf B. |
| 5. Hilzingen B. Schw. | |
| 6. Adelsheim Schw., Bretten B., Bühl B., Randern B. | |



Wochentage.	Protestantischer	Kathol.	Mond
1 Donnerst.	Brigitta	Ignatius, V. M.	☾
2 Freitag	Maria Reinigung	Maria Lichtmess	☾
3 Samstag	Blasius	Blasius V. M.	☾
5. Prot. Einkehr Jesu bei Zachäus. Luf. 19, 1-10. Kath. Jesus verkündigt sein Leiden. Luf. 18, 31-43.			
4 Sonntag	Simon und Judas	Simon und Judas	☾
5 Montag	Agatha	Agatha J.	☾
6 Dienstag	Dorothea	Fastnacht, Dor	☾
7 Mittwoch	Richard	† Aßherm., R.	☾
8 Donnerst.	Salomon	Joh. v. Matha	☾
9 Freitag	Apollonia	Alto, Apollonia	☾
10 Samstag	Scholastika	Scholastika, Wilh.	☾
6. Prot. Das Eigen z. Recht. u. z. Linken Jesu. Matth. 20, 17-23. Kath. Christi Versuchung. Matth. 4, 1-11.			
11 Sonntag	1. Invoc. Euphr.	1. Invoc. Euphr.	☾
12 Montag	Eulalia	Eulalia, jay. Mart.	☾
13 Dienstag	Castorus, Agabus	Gregor II. Agabus	☾
14 Mittwoch	Valentin	† Quat. I. Chr.	☾
15 Donnerst.	Faustina	Faustinus u. J.	☾
16 Freitag	Juliana	† Julian. J. M.	☾
17 Samstag	Konstantius	† Gintanus, Don.	☾
7. Prot. Jesus weint über Jerusalem. Luf. 19, 41-48. Kath. Die Verklärung Christi. Matth. 17, 1-9.			
18 Sonntag	2. Rem. Konfordia	2. Remin. Simeon	☾
19 Montag	Susanna	Manfuetus, Konr.	☾
20 Dienstag	Eucharis	Cleutherius	☾
21 Mittwoch	Cleonore	Verulus, Cl.	☾
22 Donnerst.	Petri Stuhl.	Petri Stuhl. j. M.	☾
23 Freitag	Serenus	Seren. Milb.	☾
24 Samstag	Matthias, Ap.	Matthias Ap. u. M.	☾
8. Prot. Das Sterben des Weizenkorns. Joh. 12, 20-33 Kath. Jesus treibt einen Teufel aus. Luf. 11, 14-28.			
25 Sonntag	3. Oculi Alexander	3. Oculi Viktorin.	☾
26 Montag	Nestor	Rechtild, Walb.	☾
27 Dienstag	Justus, Leander	Leander, B.	☾
28 Mittwoch	Romanus, Macar.	Mittefasten Rom.	☾

Jeder Mensch ist genau so viel werth, als er gelitten hat. Fast alle Mißerfolge und Unannehmlichkeiten der Erziehung lassen sich auf Mangel an Konsequenz zurückführen. Die Natur mit ihren eisernen Gesezen ist die beste Erzieherin, und der tüchtigste Lehrmeister ist das Schicksal, denn sein Wille ist unbegreiflich. Mißtrauen von Personen, die unser Vertrauen nicht befigen, ist eher schmeichelhaft als verlegend.

Mondphasen.
Neumond den 7. Abends 6 Uhr 43 Min (Kälte und trocken). Erstes Viertel am 14 um 10 Uhr 28 Min. vormittags (trockenes, windiges Wetter), Vollmond am 22. um 12 Uhr 51 Min. nachts (heitere, kalte Tage).

☾ Mond geht aufwärts am 3.
☾ " " abwärts am 16.

Planetenlauf.
Venus steht unter dem Sobieski'schen Schild und geht früh 5 Uhr auf. Am 15. entfernt sie sich in die größte westliche Elongation. Mars steigt höher und erreicht den Steinbock. Jupiter wird am 6. rechtläufig und steigt mit der Sonne am westlichen Horizont hinab. Saturn bewegt sich im Sinne der Zeichen unter dem Stier hinweg und tritt am 8. mit der Sonne in Quadratur; er steht von Mittag an bis Mitternacht am Himmel. Zodiaklicht ist sichtbar anfangs des Monats

Tageslänge.
Am 4. 9 St. 30 Min. | Am 18. 10 St. 18 Min.
" 11. 9 St. 55 " | " 25. 10 St. 43 "

Witterungsbericht nach dem 100jähr. Kalender.
Schön im Anfang; vom 12. bis zum 18. Schnee und Wind, darnach bis zum Ende kalt.

Bauernregeln.
Wie der Februar, so der August. — Wenn am 2. Hornung die Sonne scheint, gerathen die Erbsen wohl. Matheis bricht Eis, hat er keins, so macht er eins. Wenn im Hornung die Schnacken geigen, müssen sie im März schweigen. Petri Stuhlfeier kalt, die Kält noch länger anhält. Je stürmischer um Lichtmess, je sicherer ein schönes Frühjahr. — Heftige Nordwinde am Ende Februar, vermelden ein fruchtbares Jahr; wenn Nordwind aber im Februar nicht will, so kommt er sicher im April. — Wenns friert auf Petri Stuhlfeier, friert es noch 14mal heuer. — Trockne Fasten gutes Jahr. — Wie Aßhermittwochen sich stellt, so die ganze Fasten sich hält.

- Jahrmärkte.**
- 1. Bonndorf B Schw, Eigeltingen AB Schw, Emmendingen B Schw, Rehl St. Schw, Leopoldshafen B, Salem B Schw, Waldshut AB Schw, Frudtm.
 - 3. Hitzingen B Schw.
 - 5. Adelsheim AB Schw, Erzingen AB, Eudigheim R, Haslach (A. Wolfach) B, Hettersheim BR, Krautheim R, Krohingen AB.
 - Schw. Meßkirch B, Mosbach R, Neckargemünd R, Schw. Pforsb. BR, Niden R, Rosenbergl. B, Söllingen R Schw, Holzgeseh, Tauberbischofsheim R Schwein, Zhiengen AB, Waldkirch R, Zell i. W. R.
 - 6. Konstanz B Schw, Gernsbach B, Mannheim Milchvieh u. R, Mosbach B, Rheinfischhofheim R.

März oder Frühlingsmonat.



Wochentage.	Protestantischer	Kathol.	Mond
1 Donnerst.	Albinus	Suitberg V. Nic.	
2 Freitag	Luiſe	5 Wunden Chr.	☾
3 Samstag	Kunigunde	Kunigunde K.	☾
9.	Prot. Vater, die Stunde ist hier. Joh. 12, 20-33. Kath. Jesus speiset 5000 Mann. Joh. 6, 1-15.		
4 Sonntag	4. Lätare Adrian	4. Lätare Kasimir	☾
5 Montag	Friedrich	Friedrich, Eusebius	☾
6 Dienstag	Fridolin	Fridolin	☾
7 Mittwoch	Eberhard, Perpet.	Thomas v. Aquin	☾
8 Donnerst.	Philemon	Johann v. Gott	☾
9 Freitag	40 Ritter	Franziska W.	☾
10 Samstag	Alexander	40 Märtyrer	☾
10.	Prot. Die Heiligung in der Wahrheit. Joh. 17, 9-19. Kath. Jesu Steinigung. Joh. 8, 46-59.		
11 Sonntag	5. Jubica Konf.-E.	5. Jubica Paſſ.-E.	☾
12 Montag	Gregor	Gregor d. Gr. P.	☾
13 Dienstag	Ernst	Theodora, Cyrill.	☾
14 Mittwoch	Zacharias	Mathilde, Leo	☾
15 Donnerst.	Christoph	Longinus	☾
16 Freitag	Henriette, Herib.	7 Schmerz. M.	☾
17 Samstag	Gertraud	Patritius, Gertr.	☾
11.	Prot. Gemeinschaft Aller mit Gott. Joh. 17, 20-36. Kath. Christi Einzug in Jerusalem. Matth. 21, 1-9.		
18 Sonntag	6. Palmarr. Anselm.	Palmsonntag	☾
19 Montag	Josef	Josef Nährv. Jesu	☾
20 Dienstag	Hubert Frühlings-Anf.	Cleutherius	☾
21 Mittwoch	Benedikt	Benedikt Ordst.	☾
22 Donnerst.	† Gründ. Geburtsfest d. Kaisers Wilh.		☾
23 Freitag	Karfreitag	† Karfreitag	☾
24 Samstag	Karst. Gabriel	† Karstamstag	☾
12.	Prot. Auferstehung des Herrn. Joh. 20, 1-18. Kath. Christi Auferstehung. Marc. 16, 1-7.		
25 Sonntag	Osterfest Mar. V.	Osterfest Mar. V.	☾
26 Montag	Ostermontag	Ostermontag	☾
27 Dienstag	Rupert	Rupert, Lydia	☾
28 Mittwoch	Malchus, Angelika	Sixtus, Guntram	☾
29 Donnerst.	Eustasius	Eustasius	☾
30 Freitag	Guido	Quirinus	☾
31 Samstag	Deflaus	Balbina, Ven.	☾

Vorzüge, die wir selbst besitzen, schätzen wir an einem Andern in dem Grade, als wir darin von ihm übertroffen werden, verachten aber in dem Maße, als wir darin den Andern selber übertreffen.

Mondphasen.
 Letztes Viertel den 2. morgens 6 Uhr (Kälte)
 Neumond den 9. früh 5 Uhr 5 Min (Regen und
 Schnee mit Wind), Erstes Viertel am 15. abend-
 9 Uhr 5 Min (Kälte), Oster-Vollmond am
 23. um 6 Uhr 26 M. abends (Abnahme der Kälte),
 Letztes Viertel den 31. abends 8 Uhr 55 Min
 (warme, windige Tage)

☾ Mond geht aufwärts am 3
 ☾ " " abwärts am 15.
 ☾ " " aufwärts am 30.

Planetenlauf.
 Venus bewegt sich gegen die Flügel des Schützen
 und steigt früh 5 Uhr herauf. Am 29. ist sie im
 absteigenden Knoten. Mars ist im Haupte des
 Wassermanns Jupiter erreicht am 13. die Quadra-
 tur mit der Sonne, geht de halb um den Mittag
 auf und um Mitternacht unter. Saturn steht
 im Stier und geht 12 Uhr nachts unter.

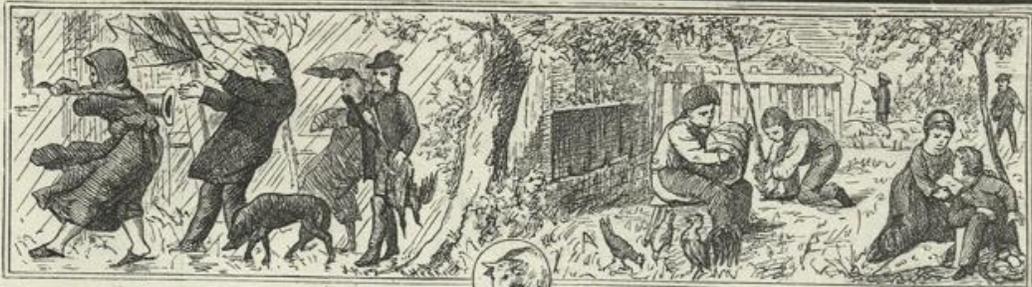
Tageslänge.
 Am 4. 11 St. 5 Min. | Am 18. 11 St 57 Min
 " 11. 11 St. 33 " | " 25. 12 St. 26 "

Witterungsbericht nach dem 100jähr. Kalender.
 Fängt an des morgens mit kaltem Wetter, des
 mittags und abends thaut es, den 8. u. 9. Regen
 und Schnee; den 10 bis 21. kalt, am 22. Frost,
 hierauf warme, heitere aber windige Tage.

Bauernregeln.
 Viel und langer Schnee viel Heu, aber mager
 Korn und dicke Spren. — Märzschnee thut
 Frucht und Weinstock weh; Märzstaub bringt
 Gras und Laub. — Donnerst im März, schneits
 im Mai. — Wie's im März regnet, wird's im
 Juni wieder regnen. — Märzdonner bedeutet ein
 fruchtbares Jahr. — Nasser März, trockener April,
 das Futter nicht gerathen will, kommt dazu ein
 kalter Mai, gibt es wenig Frucht, Wein und Heu.
 — So viel im März Regen dich plagt, so viele
 Gewitter nach hundert Tagen. — Ist es um Ju-
 dica feucht, so bleiben die Kornböden leicht. —
 Ist's am Josefstag (19.) klar, so folgt ein frucht-
 bares Jahr. — Ist an Ruprecht (27.) der Him-
 mel rein, so wird er's auch im Juni sein. —
 Karfreitag-Regen bringt ein frucht. Jahr zuwegen.

Jahrmärkte.
 1. Meßkirch AB, Bounndorf | poltdshafen V, Saſem AB
 Schw. Neagenn, Emmen- | Schw. Stein AB.
 bingen V Schw, Rehl Et. | 2. Hülzingen V Schw.
 Schw. Airden (Mit Vör- | 4. Freudenberg K.
 rach) V, Lauda K Schw, Leo- | 5. Adelsb. Schw. Griefen

April oder Ostermonat.



Wochentage.	Protestantischer	Kathol.	
13.	Prot. Ich bin das Brot des Lebens. Joh. 6, 35-40. Kath. Vom ungläubigen Thomas. Joh. 20, 19-31.		Mond
1 Sonntag	1. Quasim. Hugo	1. Quasim. Wf. E.	M O N D P H A S E N
2 Montag	Theodosia	Franz v. Paula	
3 Dienstag	Darius	Richard B.	
4 Mittwoch	Ambrosius	Jüdor B.	
5 Donnerst.	Marinus	Vincenz, Irene	
6 Freitag	Irenäus	Sixtus P., W.	
7 Samstag	Hermann	Hermann, Pet. ☾	
14.	Prot. Der schmale und breite Weg. Matth. 7, 7-14. Kath. Vom guten Hirten. Joh. 10, 11-16.		
8 Sonntag	2. Miser. Apollonia	2. Mi. Dionysius	M O N D P H A S E N
9 Montag	Bogislaus	Maria Kleopha	
10 Dienstag	Daniel	Ezechiel, Pompej.	
11 Mittwoch	Julius	L. o. d. Gr.	
12 Donnerst.	Custorius	Zeno B., Jul. ☽	
13 Freitag	Patricius	Hermendgild, J.	
14 Samstag	Tiburtius	Tiburtius, Val. ☽	
15.	Prot. Erhabenheit der göttlichen Gedanken. Jes. 55, 6-11. Kath. Ueber ein Kleines. Joh. 16, 16-22.		
15 Sonntag	3. Jubil. Olympia	3. Jubil. J. Schuß.	M O N D P H A S E N
16 Montag	Aaron	Martialis, Kallig.	
17 Dienstag	Rudolf	Rudolf, Anizetus	
18 Mittwoch	Valerian	Cleutherius, Ulm.	
19 Donnerst.	Hermogenes	Timon, Werner	
20 Freitag	Sulpitius	Casarius, Sulpit.	
21 Samstag	Anselm	Anselm, Adolar	
16.	Prot. Weltgewinn u. Schaden a. d. Seele. Marc. 8, 34-38 Kath. Christi Hinzugang zum Vater Joh. 16, 1-14.		
22 Sonntag	4. Cantate Lothar	4. Cant. Loth.	M O N D P H A S E N
23 Montag	Georg	Georg, Achill.	
24 Dienstag	Albert	Fidelis v. Sigmar.	
25 Mittwoch	Markus	Markus Ap. u. Ev.	
26 Donnerst.	Cletus	Hildegard M. ☽	
27 Freitag	Anastasiu	Trudpert M.	
28 Samstag	Vitalis	Vitalis, Theodor.	
17.	Prot. Gebet um Weisheit. 1. König 3, 5-15. Kath. Von der rechten Betkunst. Joh. 16, 23-30.		
29 Sonntag	5. Rog. Sibylla	5. Rogate † W.	M O N D P H A S E N
30 Montag	Eutropia	Vittag Kath. ☽	

Nur Derjenige spricht und handelt aus einem Geh. der zu stolz ist, aus Rücksicht für Andere seine Natur zu verläugnen.

Mondphasen.

Neumond den 7. nachmittags 2 Uhr 10 Min (trübes kühles Wetter), Erstes Viertel am 14 um 9 Uhr 23 Min. morgens (veränderliches Wetter), Vollmond am 22. um 12 Uhr 1 Min. mittags (rauhes Wetter mit Reif). Letztes Viertel den 30. morgens 7. Uhr 30 Min. (Regen).

☾ Mond geht abwärts am 12.
☽ " " aufwärts am 26.

Planetenlauf

Venus im Bilde des Wassermanns steht am 30. im Aequator und erhebt sich früh 4 Uhr im Osten. Mars erreicht am 13. die Sonnennähe und zieht nach den Fischen. Jupiter steht bei Sonnenuntergang im Meridian und sinkt erst nach Mitternacht im Westen hinab. Saturn berührt 10 Uhr abends den westlichen Horizont.

Tageslänge.

Am 1. 12 St. 50 Min. | Am 15. 13 St. 40 Min
" 8. 13 St. 6 " | 22. 14 St. 2 "
Am 29. 14 St. 28 Min.

Witterungsbericht nach dem 100jähr. Kalender. Bis zum 16. Frost, dann warmes, trocknes Wetter bis zum 23., dann Reif und kaltes Wetter bis 29., am Schlusse heiter und trocken.

Bauernregeln.

Ist es am Palmtag schön, so folgt ein gutes Jahr. — Der April ist nicht zu gut, er schneit dem Bauern auf den Hut. — Dürrer April ist nicht des Bauern Will; Aprilregen ist ihm gelegen. — März trocken, April naß, fällt des Bauern Scheuer und Faß. — Wenn die Reben um Georgi sind noch blutt und blind, so soll sich freuen Mann, Weib u. Kind. — Auf nassen April folgt trockener Juni. — Aprilschnee dünnet, Märzschnee frißt. — Bringt Rosamunda (2.) Sturm und Wind, so ist Sibylle (29.) uns gelind. — Ist Markus (25.) kalt, so ist auch die Wittwoch kalt. — So lange die Frösche vor Georgi (23.) quaken, so lange müssen sie nach Georgi schweigen.

Jahrmärkte.

- Abelsheim Schw, Gastach (H. Wolfach) W, Heiterst. beim Wk, Meßkirch W, Redargemb. Schw, Pforz. beim Wk, Schönau i. W. R (2), Triengen AB, Redesheim R.
- Abelsheim Schw, Gastach (H. Wolfach) W, Heiterst. beim Wk, Meßkirch W, Redargemb. Schw, Pforz. beim Wk, Schönau i. W. R (2), Triengen AB, Redesheim R.
- Konstanz B Schw, Abelsheim R, Mannheim Milchvieh- u. R. Stockach B Schw.
- Borberg Schw, Radolfzell BR Schw, Schopfheim W.
- Bonnorf B Schw, Emmendingen BR Schw, Rehl Stadt Schw, Lauda Schw, Leonoldshafen W, Salem B Schw.
- Hilzingen B Schw.
- Konstanz Messe, a. 1. Tag auch Leber B Schwopf.

Mai oder Sonnemonat.



Wochentage.	Protestantischer	Kathol.	Mond
1 Dienstag	Philipp, Jakob	Philipp, Jakob	☾
2 Mittwoch	Sigmund	(Athanasius, B.	
3 Donnerst.	Christi Himmelf.	Christi Himmelf.	
4 Freitag	Florian	Monika, Florian	
5 Samstag	Gotthard	Pius V., P.	
18. Prot.	Das Reich Gottes ist innwendig. Luc. 17, 20—30.		☾
Kath.	Verheißung des hl. Geistes. Joh. 15, 26—37.		
6 Sonntag	6. Craudi Dietrich	6. Craudi Joh.	☾
7 Montag	Gottfried	Stanislaus B.	
8 Dienstag	Stanislaus	Michael Erschein.	
9 Mittwoch	Hiob	Gregor v. Naz.	
10 Donnerst.	Gordian	Anton Gordian	
11 Freitag	Mamertus	Peregrin., Beatrix	
12 Samstag	Pankraz	† Pankraz M.	
19. Prot.	Die Ausgiehung des hl. Geistes. Act. 2, 1—18.		☾
Kath.	Sendung des hl. Geistes. Joh. 14, 23—31.		
13 Sonntag	Pfingstf. Servat.	Pfingstfest	☾
14 Montag	Pfingstm. Christ.	Pfingstm. Bon.	
15 Dienstag	Sophia	Pius P. Sophia	
16 Mittwoch	Perigrinus	† Quat. II. J. v. N.	
17 Donnerst.	Torpetus	Paschalis	
18 Freitag	Viborius	† Venanz M.	
19 Samstag	Karoline	† Petrus Cölestin	
20. Prot.	Der Taufbefehl. Matth. 28, 16—20.		
Kath.	Mir ist alle Gewalt gegeben. Matth. 28, 18—20.		
20 Sonntag	Trinitatisfest	1. Dreifaltigkeitsf.	☾
21 Montag	Prädenz	Konstantin	
22 Dienstag	Helene	Julia J., Hel.	
23 Mittwoch	Desiderius	Desiderius	
24 Donnerst.	Silber	Fronleichnamfest	
25 Freitag	Urban	Gregor P.	
26 Samstag	Beda	Philippus Nereus	
21. Prot.	Berufung Moses. 2. Mos. 3, 1—10.		☾
Kath.	Vom großen Abendmahle. Luf. 14, 16—24		
27 Sonntag	1. n. Tr. Lucianus	2. n. Pf. Mar. M.	☾
28 Montag	Wilhelm	German B.	
29 Dienstag	Christiana	Theodosia M.	
30 Mittwoch	Vigand	Felix P.	
31 Donnerst.	Petronella	Petronilla	

Mondphasen.
Neumond den 6. nachts 10 Uhr 32 Min. (fühle, trübe aber trockene Witterung), Erstes Viertel am 13. um 11 Uhr 28 Min. nachts (klare warme Tage), Vollmond am 22. früh 3 Uhr 45 Min. (Gewitterchauer), Letztes Viertel den 29. nachmittags 2 Uhr 56 Min. (veränderliches Wetter).

☾ Mond geht abwärts am 9.
☾ „ aufwärts am 23.

Planetenauf.
Venus nähert sich den Fischen und erreicht am 2 die Sonnenierne, am 10. eine Zusammenkunft mit dem Mars. Mars weilt auch in den Fischen Jupiter tritt am 19. in den aufsteigenden Knoten und geht um 11 Uhr nachts unter. Saturn gelangt am 21. in die Zusammenkunft mit der Sonne und geht mit ihr auf und mit ihr unter.

Tageslänge.
Am 6 14 St. 50 Min. | Am 20. 15 St. 29 Min.
„ 13. 15 St. 15 „ | „ 27. 15 St. 45 „

Witterungsbericht nach dem 100jähr. Kalender.
Am 3. Donner, dann kühes, trübes Wetter bis zum 8, dann 3 Tage warm, am 11. Frost und Eis und bleibt kalt und windstill bis zum 20. und schön und trocken bis 30. Am Schlusse wieder Eis und Reif.

Bauernregeln.
Abendthau und kühl im Mai, Bringet Wein und vieles Heu. — Schöne Eichelblüth im Mai, Bringt ein gutes Jahr herbei. — Servaz, Pankraz, Bonifaz, Seht die drei Eispatronen an, Sollten dem Winzer nicht im Kalender stan. — Trockner Mai, dürres Jahr. — Viel Gewitter im Mai, singt der Bauer Juchhei! — Auf trockenem Mai kommt nasser Juni herbei. — Wenn am 1. Mai Reif fällt, so geräth die Frucht wohl. — Pankraz u. Urban (25.) ohne Regen, folgt ein großer Weisegen. — Vor Servaz kein Sommer, nach Servaz kein Frost. — Maitäferjahr ein gutes Jahr. — Sae Kettich im wässrigten Zeichen des wachsenden Monds. — Regen am Himmelfahrtstag, zeigt schlechte Heuernte an. — Rasse Pfingsten, fette Weihnachten. Grünt Fische vor der Fische, dann hält der Sommer Wätsche; die Fische vor der Fische, dann hält der Sommer Bleiche.

Jahrmärkte.
1. Konstanz BSchw, Buchen Wertheim A. Immenstaad A. Dertingen A. Ettenheim A. Rürnbach (A. Bretten) Münster (Gem. Münsterthal) A Schw, Friedrichs- thal A (2), Gorbheim A. R (2), Lauda A Schw, Eß- fang, A Schw, Mannh. Messe (14), MühlbR

Schimpfen heißt, das nicht verstehen, worüber man schimpft. Was man allseitig und klar begriffen hat, darüber kann man sich nicht mehr ereifern.

Juni oder Brachmonat.



Wochentage.	Protestantischer	Kathol.	Mond
1 Freitag	Nikodemus	Herz Jesusest, Nif.	☾
2 Samstag	Marcellinus	Erasmus (14 N.)	☾
22.	Prot. Vom Senfforn und Sauerteig. Matth. 13, 31-33. Kath. Vom verlorenen Schaf. Lufas 15, 1-10.		
3 Sonntag	2. n. Tr. Erasmus	3. n. Pf. Klotilde	☾
4 Montag	Karpasius	Franciscus Karr.	☾
5 Dienstag	Bonifaz	Bonifazius ☾	☾
6 Mittwoch	Benignus	Norbert Ordst.	☾
7 Donnerst.	Lukretia	Robert Abt.	☾
8 Freitag	Medardus	Medardus B.	☾
9 Samstag	Primus	Primus, Felician	☾
23.	Kath. Von Petri reichem Fischzuge. Luf. 5, 1-11. Prot. Das Gebet des Herrn. Matth. 6, 9-13.		
10 Sonntag	3. n. Tr. Dnuphr.	4. n. Pf. Margar.	☾
11 Montag	Barnabas	Barnabas Ap.	☾
12 Dienstag	Basilides	Johann v. Fak.	☾
13 Mittwoch	Tobias	Antonius v. Padua	☾
14 Donnerst.	Elifäus	Basilius B. M.	☾
15 Freitag	Veit	Vit. u. Mod. (14 N.)	☾
16 Samstag	Justina	Benno B., Luitg.	☾
24.	Prot. Das Himmelf. e. verborg. Schaf. Matth. 13, 44-46. Kath. Von der Pharisäer Gerechtigkeit. Matth. 5, 20-24.		
17 Sonntag	4. n. Tr. Volkmar	5. n. Pf. Adolf	☾
18 Montag	Arnold	Maurus Paula	☾
19 Dienstag	Gervasius	Gervasius u. Prot.	☾
20 Mittwoch	Florent.	Sommer-Anfang ☾	
21 Donnerst.	Philippine	Aloysius v. G.	☾
22 Freitag	Ahas	Paulin. B. v. Nola	☾
23 Samstag	Basilius	Edeltrudis J.	☾
25.	Prot. Das Licht in der Finsterniß. Matth. 4, 12-17. Kath. Jesus speiset 4000 Mann. Mark. 8, 1-9.		
24 Sonntag	Reformationsfest	6. n. Pf. Joh. d. T.	☾
25 Montag	Clogius	Wilhelm Abt.	☾
26 Dienstag	Jeremias	Johannes u. Paul.	☾
27 Mittwoch	7 Schläfer	Crescenzius B. ☾	☾
28 Donnerst.	Leo	+ Leo P.	☾
29 Freitag	Peter und Paul	Peter u. Paul	☾
30 Samstag	Pauli Gedächtniß	Pauli Gedächtniß	☾

Ein herb erword'nes Silberstück
Gibt man nur aus mit Schmerzen,
Und hast Du nicht verdient Dein Glück,
Dann wirst Du's leicht verlieren.
Das sicherste Maß für ein glückliches Leben
Kann nur dessen scheinbare Kürze abgeben.

Wer nicht von Natur aus nobel
ist, sucht umsonst seine Gemeinheit
hinter vornehmen Formen zu ver-
stecken.

Mondphasen.

Neumond den 5. morgens 6 Uhr 46 Min.
(kühle, klare Tage), Erstes Viertel den 12. nach-
mittags 3 Uhr 15 Min (Wind u trübes Wetter),
Vollmond am 20. um 5 Uhr 5 Min. abends,
(feuchte regnerische Tage), Letztes Viertel den
27. abends 8 Uhr 11 Min. (schönes warmes Wetter).

☾ " " abwärts am 5.
☾ " " aufwärts am 20.

Planetenauf.

Venus trifft im Stier am 20. mit dem Saturn
zusammen, sie erscheint 2 1/2 Uhr früh am östlichen
Horizont. Mars kommt bereits 1 Uhr über den
Horizont herauf. Jupiter weilt zu den Frühen
von Rastor und Pollux und sinkt um 10 Uhr im
Westen hinab. Saturn befindet sich in der Nähe
der Plejaden und geht früh 3 Uhr auf.

Tageslänge.

Am 3. 15 St. 56 Min. | Am 17. 16 St. 9 Min.
" 10. 16 " 4 " | " 24. 16 " 10 "

Witterungsbericht nach dem 100jähr. Kalender

Der Juni fängt noch mit einem Rückfall zu
Regen an, dann folgt kühles trübes Wetter. Am
8. fällt abermals Reg ein, dann warmes und
schönes Wetter bis an das Monatsende.

Bauernregeln.

Juni feucht und warm, macht den Bauern
nicht arm. — Donner's im Juni, so geräth das
Korn. — Wenn im Juni Nordwind weht, das
Korn zur Ernte trefflich steht. — Ist es Corpus
Christi (Fronleichnam) klar, bringt es uns ein
gutes Jahr. — O heiliger Veit (15.) o regne
nicht, daß es uns nicht an Gerst' gebricht. —
Vor Johannistag keine Gerste man loben mag.
— Verblüht der Weinstock im Vollmondlicht, er
vollen feisten Traub' verspricht. — Wie's wittert
auf Metardustag (8.), so bleibt's sechs Wochen lang
darnach. — Maien kühl, Brachmonat naß, füllt
des Bauern Scheuer und Faß. — Am St. Johanni-
Abend (24) leg' die Zwiebeln in ihr kühles Beet

Jahrmärkte.

- | | |
|---|---|
| 1. Gillingen Schw. | 5. Konstanz Schw. Gerßbach |
| 3. Karlsruhe Messe m. Mö-
beln. an den 3 ersten Ta-
gen (9). | 6. Mannheim Milchvieh
u. R. Offenburg Wäz-
renn. Schopfheim R (2). |
| 4. Adelsheim Schw. Bühl B.
Gastach (Amt Wolfach) B.
Heitersheim W. Weiskirch
B. Redargemünd Schw.
Florzheim W. Singen (N.
Konstanz) RW Schw. | 7. Stodach Schw.
8. Bopfberg Schw. Radolfzell
Schw. Schopfheim B.
9. Bonndorf Schw. 3. Em-
mendingen W Schw. Ach
Stadt Schw. Kirchen |



Wochentage.	Protestantischer	Kathol.	Mond
26.	Prot. Der verlorene Sohn. Luk. 15, 11-32. Kath. Von den falschen Propheten. Matth. 7, 15-21.		
1 Sonntag	6. n. Trin. Theob.	7. n. Pf. Blut Chr.	☾
2 Montag	Maria Heimsuch.	Maria Heims.	☾☾
3 Dienstag	Cornel	Eulogius, Zenäus	☾☾☾
4 Mittwoch	Ulrich	Ulrich B.	☾☾☾☾
5 Donnerst.	Charlotte	Otto B., Domit	☾☾☾☾☾
6 Freitag	Esaia	Jesaias	☾☾☾☾☾☾
7 Samstag	Willibald	Willibald B. Goar	☾☾☾☾☾☾☾
27.	Prot. Der reiche Kornbauer. Luk. 12, 13-21. Kath. Vom ungerechten Haushalter. Luk. 16, 1-9.		
8 Sonntag	7. n. Tr. Kilian	8. n. Pf. Kilian B.	☾☾☾
9 Montag	Cyrrillus	Nikolaus, Anatol.	☾☾☾☾
10 Dienstag	Jakobina	7 Brüder, Amalia	☾☾☾☾☾
11 Mittwoch	Pius	Pius P., Veronika	☾☾☾☾☾☾
12 Donnerst.	Heinrich	Joh. Gualbert	☾☾☾☾☾☾☾
13 Freitag	Margaretha	Anaklet, B. Eug.	☾☾☾☾☾☾☾☾
14 Samstag	Bonaventura	Bonaventura B.	☾☾☾☾☾☾☾☾☾
28.	Prot. Das Aergernis der Welt. Matth. 18, 6-11. Kath. Von der Zerstörung Jerusaf. Luk. 19, 41-47.		
15 Sonntag	8. n. Tr. Apost. Th.	9. n. Pf. Skapul.	☾☾☾☾
16 Montag	Kuth	Maria v. B.	☾☾☾☾☾
17 Dienstag	Alexius, Arthur	Alexius	☾☾☾☾☾☾
18 Mittwoch	Arnold	Kamillus, Gebh.	☾☾☾☾☾☾☾
19 Donnerst.	Kufinus	Arsenius B., B.	☾☾☾☾☾☾☾☾
20 Freitag	Elias	Margar. A.	☾☾☾☾☾☾☾☾☾
21 Samstag	Praxedis, Melanie	Arbogast, Praxed	☾☾☾☾☾☾☾☾☾☾
29.	Prot. Die Unentschiedenheit. Luk. 9, 51-62 Kath. Vom Pharisäer und Zöllner. Luk. 18, 9-14.		
22 Sonntag	9. n. Tr. Hundstage-Anf. 10. n. Pf.		☾☾☾☾☾
23 Montag	Appolinaris	Appollinaris B.	☾☾☾☾☾☾
24 Dienstag	Christina	Bernard Markar.	☾☾☾☾☾☾☾
25 Mittwoch	Jakobus	Jakob, Av. (14 N.)	☾☾☾☾☾☾☾☾
26 Donnerst.	Anna	Anna, M. Mar.	☾☾☾☾☾☾☾☾☾
27 Freitag	Martha	Pantal. (14 N.)	☾☾☾☾☾☾☾☾☾☾
28 Samstag	Pantaleon	Nazarius M.	☾☾☾☾☾☾☾☾☾☾☾
30.	Prot. Der neue Lappen. Luk. 5, 27-39. Kath. Vom Laubstamm. Mark. 7, 31-37.		
29 Sonntag	10. n. Tr. Beatrix	11. n. Pf. Martha	☾☾☾☾☾☾
30 Montag	Abdon	Abdon u. Sen.	☾☾☾☾☾☾☾
31 Dienstag	Thrasubul, Germ.	Agnatius Louola	☾☾☾☾☾☾☾☾

Wenn Haß und Neid bräunten wie Feuer,
Ware Holz und nicht so theuer.

Mondphasen.

Neumond den 4. nachmittags 3 Uhr 37 Min.
(Hize und Gewitter), Erstes Viertel am 12 um
8 Uhr 23 Min. morgens (heißer gewitterreiche Tage),
Vollmond am 20 um 4 Uhr 4 Min. (Regen
und Abkühlung), Letztes Viertel den 27. nachts
12 Uhr 47 Min. klares Wetter).

☾ Mond geht abwärts am 2.
☾ " " aufwärts am 19.
☾ " " abwärts am 30.

Planetenlauf.

Die Sonne ist am 3. im Apogäum Die Venus
erreicht am 20. den aufsteigenden Knoten und trifft
am 26. mit dem Jupiter zusammen. Sie geht früh
2 Uhr auf. Mars glänzt von 12 Uhr nachts
an am Himmel und ist mit dem Saturn am 20.
in Konjunktion. Jupiter am 5. in Konjunktion
mit der Sonne.

Tageslänge.

Am 1. 16 St. 4 Min. Am 15. 15 St. 48 Min.
" 8. 15 " 56 " 22. 15 " 34 "
Am 29. 15 St. 14 Min.

Witterungsbericht nach dem 100jähr. Kalender.

Große Hize bei Tag und Nacht, dabei Donner
und Hagel, gegen den 11. zu schön, von da an
bis 13. kühl und trüb, bis an das Ende dann
Regen.

Bauernregeln.

Baut Ameis' große Haufen auf, folgt lang
und strenger Winter drauf. — Dampft Strohdach
nach Gewitterregen, kommt Wetter dann auf andern
Wegen — Was der Juli nicht kocht, kann der
September nicht braten. — Wie der Juli, so der
nächste Januar. — Wenn Maria im Regen übers
Gebirge geht (Maria Heimsuchung), so kehrt sie
im Regen wieder (es regnet 40 Tage). — An Mar-
garethen-Tage (20.) ist Regen eine Plage. — Vin-
cenzen (19.) Sonnenschein, fällt die Fässer mit Wein
— Warme helle Jakobi, kalte Weihnachten —
Hundstage hell u. klar, deuten auf ein gutes Jahr.

Jahrmärkte.

2. Engen RVSchw. Adelsb. u. R. Niegel RVSchw.
Schw. Pallenberga R. Has- Stockach R. Schw.
lach (Amt Wolfach) RB.
4. Forberg Schw. Rodelfzell
Reitersh. RR Vanda R. Zw. R. Schw. Saalweheim R.
5. Emmenda. RR Schw. R. Schw. (Stadt) Schw. Kirchen R.
Schw. Pforzh. RR. Schön- (Vorrath) B. Leopoldshafen
nau i. B. R. (2). R. Salem R. Schw. Etod.
3. Konstanj. R. Schw. Dalfan R. Malch (Amt Eittingen)
R. Schw. Frobenm. Mannh. Müsch. 6. ... R. Schw.

Tag	Anmerkungen für Familien-Ereignisse, Geschäfts- und häusliches Leben.	Tag	Kassa-Buch.	Einnahm.		Ausgaben	
				M	S	M	S
8.	Freudenberg R.	17.	Großschloßheim Schw. Stodach				
9.	Bretten B. Bühl B. Kandern B. Köflingen Schw. Osterburken R. Ettingen W Schw. Tauberbischofsheim R Schw.	18.	Bruchsal B. Radolfzell W Schw.				
10.	Gemmingen R. Merching Schw. Leftring R (2). Tauberbischofsheim B. Wehr B. Wenth. Schw.	19.	Eppingen B. Kehl (Stadt) Schw. Kropfingen W Schw. Langensteinbach R B. Lörrach B. Bonndorf R W Schw Frucht m.				
11.	Ettenb. W R Schw. Kappelrodt R. Ralsheim W Schwein. Oberloffenz R. Obrißheim R.	20.	Müllheim B. Osterburken Schw. Tauberbischofsheim Schw.				
12.	Kach R W R. Freiburg B. Königshof Schw. Rastatt B. Schönau i. W. B. Thiengen B.	21.	Wöllenberg R.				
13.	Affamstadt R.	22.	Möhring R W Schw. Bräunlingen R W Schw. Durlach W R. Krautheim R. Mönchweiler R W. Säckingen B.				
14.	Etting. W R. Rimb. R. Meh-	23.	lingen R W R Schwein. Waldshut R W Schw Frucht m. Donaueschingen W Schw.				
15.	Etting. W R. Rimb. R. Meh-	24.	Mehlkirch R W B. Hüfingen R W. Schw. Ittersbach R W. Todtmoos R W.				
		25.	Thengen W Schw.				
		26.	Ettingen B. Eubigheim Schw. Müdau R. Neustadt R W.				
		27.	Geisingen R W Schw. Pfalzenborf W R Schwein. Scharlesheim W R. Singen (A. Konstanz) W Schw. Strümpfelbrunn R.				
		28.	Sessen.				
		29.	2. Beerfelden W Schwein. Hirschhorn R.				
		30.	3. Darmstadt B.				
		31.	5. Lauterbach B.				
			9. Birkenau R.				
			10. Sießen B.				
			11. Alsfeld R W. Friedberg R W.				
			16. Beerfelden B. Ulrichstein (2) B.				
			17. Beerfelden R. Darmstadt B.				
			18. Homberg a. D. R W. Ulrichstein R.				
			19. Kirtorf R W.				
			22. Erbach (2) Volksfest. sog. Eulbacher Messe.				
			25. Grünberg R W. Schliß R.				
			26. Puybach R W.				
			29. Erbach Nachfest.				
			30. Beerfelden B.				
			31. Darmstadt B. Sießen R W.				



Wochentage.	Protestantischer	Kathol.	M und
1 Mittwoch	Petri Kettenfeier	Petri Kettenfeier	☾
2 Donnerst.	Gustav	Alfons v. Ligori	☾
3 Freitag	Augustus	Auff. d. hl. St.	☾
4 Samstag	Dominikus	Dominikus B.	☾
31.	Prot. Jesus der Weinstock. Kath. Vom Samariter und	Joh. 15, 1-8. Levit. Luf. 20, 23-37.	
5 Sonntag	11. n. Tr. Oskar	12. n. Pf. M. Sch.	☾
6 Montag	Beklärung Christi	Bekl. Chr., Afra	☾
7 Dienstag	Albrecht, Donatus	Kajetan	☾
8 Mittwoch	Cyriacus	Cyriac. M. (14 N.)	☾
9 Donnerst.	Crius	Romanus M.	☾
10 Freitag	Lorenz	Laurentius M.	☾
11 Samstag	Hermann	Tiburt., Sus.	☾
32.	Prot. Das Eine was noth thut. Kath. Von den 10 Aussägigen.	Luf. 38-42. Luf. 17, 11-19.	
12 Sonntag	12. n. Tr. Klara	13. n. Pf. Hiusch. M.	☾
13 Montag	Hippolyt	Hippol. u. Kassian	☾
14 Dienstag	Eusebius	† Eusebius P.	☾
15 Mittwoch	Maria Himmelf.	Maria Himmelf.	☾
16 Donnerst.	Isaak	Syacinth, Rochus	☾
17 Freitag	Augusta, Ver.	Liberatus	☾
18 Samstag	Agapitus	Helena Kaiser	☾
33.	Prot. Die große Sünderin. Kath. Vom Mamonödienst.	Luf. 7, 36-50. Matth. 6, 24-34.	
19 Sonntag	13. n. Tr. Sebald	14. n. Pf. Joachim	☾
20 Montag	Bernhard	Bernard Abt	☾
21 Dienstag	Hartwig	Joh. Franz Anast.	☾
22 Mittwoch	Alfons	Timotheus M.	☾
23 Donnerst.	Zachäus Hundstag-Ende	Philipp	☾
24 Freitag	Bartholomäus	Bartholomäus	☾
25 Samstag	Ludwig	Ludwig König	☾
34.	Prot. Die Wittve am Gotteskasten. Kath. Vom Jüngling zu Nain.	Mark. 12, 38-44. Luf. 7, 11-16.	
26 Sonntag	14. n. Tr. Sam.	15. n. Pf. S. M.	☾
27 Montag	Gebhard	Josef Calaf. Gebh.	☾
28 Dienstag	Augustin	Augustinus B.	☾
29 Mittwoch	Johannes Enth.	Johannes Enth.	☾
30 Donnerst.	Rebecka	Rosa von Lima	☾
31 Freitag	Paulina	Raimund Nonn.	☾

Schimpfen heißt, das nicht verstehen, worüber man schimpft. Was man allseitig und klar begriffen hat, darüber kann man sich nicht mehr ereifern. Wer ehrlich denkt und handelt recht, kommt oft zu Nichts und's geht ihm schlecht.

Mondphasen.

Neumond den 3. früh 2 Uhr (Hagel und kühle Tage), Erstes Viertel am 11. um 2 Uhr 3 Min. früh (große Hitze), Vollmond am 18. um 1 Uhr 27 Min. nachmittags (heiße Tage), Letztes Viertel am 25. morgens 6 Uhr 5 Min. (heißeste Tage des Sommers).

- ☾ Mond geht aufwärts am 14.
- ☾ " " abwärts am 26.

Planetenauf.

Venus steht am 2. beim Monde und erreicht am 22. die Sonnennähe Mars erreicht am 15. den absteigenden Knoten am 29. den höchsten Stand, er beginnt nachts 12 Uhr seinen Tagbogen. Jupiter glänzt seit 2 Uhr am Osthimmel. Saturn geht um Mitternacht auf. Vom 9. bis 13. Sternschnuppenfall (Lorenzi-Strom).

Tageslänge.

Am 5. 14 St. 55 Min.	Am 19. 14 St. 10 Min.
" 12. 14 " 32 "	" 26. 13 " 48 "

Witterungsbericht nach dem 100jähr. Kalender.

Der Monat fängt mit Nebel an, die Tage sind aber schön und warm, gegen das Ende sogar heiß.

Bauernregeln.

Starke Thau im August verkünden gutes Wetter — Nach Laurenzi (10) ist's nicht gut, wenn's Rebholz jetzt noch treiben thut. — Nordwind im Augustmonde, bringt gut Wetter in das Land. — Sind Laurenzi und Bartholomäi (24.) schön, ist guter Herbst vorherzusehen. — Ist's in der ersten Augustwoche heiß, so bleibt der Winter lange weiß. — Hitze am St. Dominikus (4.), ein strenger Winter kommen muß. — Wie das Wetter an Kassian (13.), so hält es mehrere Tage an. — Himmelf. Mariä (15.) Sonnenschein, bringt gerne viel und guten Wein. — Am Augustin (28.) ziehen die Wetter hin.

Jahrmärkte.

1. Borberg Schw. Adolfszell
2. Schw. Schopfheim B.
3. Schw. Schriesheim R. Staufen R. W. Frucht. u. Wittualienm.
4. Schw. Emmending. W. S. Wein.
5. Schw. Herrischried R. B. Rehl St. Schw. Lauda Schw. Leopoldshafen B. Neuenburg B. Salem Schw.
6. Engen Schw. Adelsheim Schw. Bühl R mit B am
7. Tag (2). Haslach (Auf Wolsach) B. Heidersheim B. Kleinlaufenburg R. B. Vöfingen Schw. Watterdingen R. Meßkirch B. Neckargemünd Schw. Pforzheim B.
8. Konst. Schw. Mann-

September oder Herbstmonat.



Wochentage.	Protestantischer	Kathol.	Mond
1 Samstag	Aegidius	Aegidius Abt	☾
35.	Prot. Segen der Frömmigkeit. Jer. 17, 5-8. Kath. Vom Größten im Himmelreiche. Matth. 18, 1-10.		
2 Sonntag	15. n. Tr. Absalon	16. Schutzengelfest	☾
3 Montag	Ernestine, Mans.	Herenäus, Seraph.	☾
4 Dienstag	Moses	Rosalia J.	☾
5 Mittwoch	Nathanael	Laurentius Just.	☾
6 Donnerst.	Magnus	Magnus, Abt	☾
7 Freitag	Regina	Regina J.	☾
8 Samstag	Maria Geburt	Maria Geburt	☾
36.	Prot. Das Lob der Treue Kath. Vom vornehmsten Gebot. Matth. 22, 34-46.	Matth. 25, 14-30.	
9 Sonntag	16. Geburtsf. d. Großherz. v. Baden		☾
10 Montag	Jodok, Costh.	Nikol. v. Tolon.	☾
11 Dienstag	Protus	Felix u. Regula	☾
12 Mittwoch	Syrus	Guido	☾
13 Donnerst.	Amatus	Nothburga J.	☾
14 Freitag	+ Erhöhung	St. + Erhöhung	☾
15 Samstag	Nikomedes	Nikomedes	☾
37.	Prot. Der Herr heilt uns. Kath. Vom Gichtbrüchigen.	Jer. 17, 9-14 Matth. 9, 1-8.	
16 Sonntag	17. n. Tr. Euphros.	18. n. Pf. Cor.	☾
17 Montag	Lampert	Lampert u. Alex.	☾
18 Dienstag	Titus	Josef v. Rupertino	☾
19 Mittwoch	Sidonia, Mikletus	+ Duat. III. Jan.	☾
20 Donnerst.	Friderike, Fausta	Eustachius W.	☾
21 Freitag	Matthäus	+ Matthäus, Ev.	☾
22 Samstag	Moriz Herbst-Anfang + Moriz		☾
38.	Prot. Die bösen Weingärtner. Matth. 21, 33-41. Kath. Vom hochzeitlichen Kleide. Matth. 22, 1-14.		
23 Sonntag	18. n. Tr.	19. n. Pf.	☾
24 Montag	Johann Ep.	Maria vom Lohn	☾
25 Dienstag	Aleophas	Aleophas	☾
26 Mittwoch	Cyprian	Thomas v. Villan.	☾
27 Donnerst.	Adolf	Cosmas u. Damian	☾
28 Freitag	Wenzel	Wenzeslaus	☾
29 Samstag	Michael	Michael Erzengel	☾
39.	Prot. Stephanus der erste Blutzeuge. Akt. 7, 57-59. Kath. Von des Königs Sohn. Joh. 46-53.		
30 Sonntag	19. n. Tr. Hieron.	20. n. Pf. Hieron.	☾

Die Menschen sind nur darum uneinig im Denken, weil sie von den gleichen Dingen verschiedene Begriffe haben. Auf diese Quelle läßt sich jeder Wortstreit zurückführen.

Mondphasen.

Neumond den 1. nachmittags 2 Uhr 48 Min. (schöne Tage mit Frühnebel), Erstes Viertel den 9. um 7 Uhr 11 Min. abends (heitere Herbsttage), Vollmond am 16. um 10 Uhr 15 Min. nachts (schönes Wetter), Letztes Viertel den 23. nachmittags 1 Uhr 24 Min. (Regen und Wind.)

☾ Mond geht aufwärts am 10.
☾ " " abwärts am 23.

Planetenlauf.

Die Venus tritt am 21. mit der Sonne in obere Konjunktion, und überschreitet am 24. den Aequator. Aufgang 4½ Uhr. Mars ist in der Nähe der Zwillinge von nachts 11 Uhr an zu finden. Jupiter bewegt sich dem Krebs zu, steht 9 Uhr früh im Meridian und geht 5 Uhr abends unter. Saturn wird am 3. in die Quadratur der Sonne treten und wird am 24. rückläufig.

Tageslänge.

Am 2. 13 St. 16 Min.	Am 16. 12 St. 33 Min
" 9. 12 " 58 "	" 23. 12 " 7 "
Am 30. 11 St. 43 Min.	

Witterungsbericht nach dem 100jähr Kalender. Der September beginnt mit herrlich schönem Wetter bis zum 3., wo es kühl und herblich wird, bald aber wieder schön bis zum 27. Am Ende ziemlich kalt.

Bauernregeln.

Wenn im September Donner und Blitz die bräuen, magst nächstes Jahr an Obst und Wein dich freuen. — Wie der Hirsch an Egidi (1.) in die Brunst wohl geht, so das Wetter nach vier Wochen noch steht. — So viele Tage vor Michaeli (29.) Reif, so viele Tage nach Georgi Eis. — St. Michel-Wein ist Herren-Wein, St. Gallus-Wein ist Bauern-Wein. — Spät Rosen im Garten, läßt schönen Herbst erwarten. — Bläst Jakob weiße Wölken auf, wird Schnee und Winterblüthen d'raus. — Nach September-Gewittern, wird man im Hornung vor Schnee und Kälte zittern. — Am September-Regen ist dem Bauern viel gelegen. — Auf warmen Herbst folgt meist langer Winter. — Ist Egidi (1.) ein heller Tag, ich dir schönen Herbst anfang'. — Wie sich's Wetter an Maria Geburt (8.) thut verhalten, so soll sich's weiter vier Wochen noch gestalten. — So viel Reif und Schnee vor Michaelis, so viel nach Wallburgis.

Jahrmärkte.

1. Erzingen AB.
2. Oberharmersbach R.
3. Engen AB Schw. Uelsh. Schw. Grünsfeld R.



Wochentage.	Protestantischer	Kathol.	Mond
1 Montag	Nemigius	Nemigius B.	☾ ☽ ☾ ☽ ☾ ☽
2 Dienstag	Leodegar	Leodegar B.	
3 Mittwoch	Jairus	Maria vom Lohn	
4 Donnerst.	Franz	Franz Seraph.	
5 Freitag	Placidus	Amandus B.	
6 Samstag	Jides	Bruno	
40. Prot. Befehung Pauli. Act. 9, 1-8. Kath. Selig ist der Leib, der dich getragen. Luc. 11, 21-28.			
7 Sonntag	20. n. Tr.	21. Rosenkranz.	☾ ☽ ☾ ☽ ☾ ☽ ☾
8 Montag	Belagius	Brigitta W.	
9 Dienstag	Dionysius	Dionysius Arn.	
10 Mittwoch	Gideon	Franziskus Borgia	
11 Donnerst.	Burhard	Velegius W.	
12 Freitag	Magimilian	Walafried B.	
13 Samstag	Kolmar	Eduard R.	
41. Prot. Verkünd. des unbekanntes Gottes. Act. 17, 22-34. Kath. Vom Zinsgrofchen. Matth. 22, 15-21.			
14 Sonntag	21. n. Tr. Calixtus	22. n. Pf. Burkard	☾ ☽ ☾ ☽ ☾ ☽ ☾ ☽
15 Montag	Hedwig	Theresia W., Fort.	
16 Dienstag	Gallus	Gallus Abt	
17 Mittwoch	Florentin	Hedwig R. W.	
18 Donnerst.	Lufas	Lufas Ev.	
19 Freitag	Ferdinand	Petrus v. Alfant.	
20 Samstag	Wendelin	Johannes Cant.	
42. Prot. Lohn der Treue. Luc. 10, 17-20. Kath. Zachäus auf dem Feigenbaum. Lufas 19, 1-10			
21 Sonntag	22. n. Tr. Allg. Kirchweih	23. n. Pf.	
22 Montag	Kordula	Calliftus B., R.	
23 Dienstag	Severin	Severin B.	
24 Mittwoch	Salome	Raphael, Erz-E.	
25 Donnerst.	Wilhelm	Chryfianthus W.	
26 Freitag	Amandus	Amandus, Evarist.	
27 Samstag	Sabina	Ivo, Sabina	
43. Prot. Antiochia, die Muttergemeinde. Act. 11, 19-26. Kath. Vom Ausfäfig. u. Gichtbrüchigen. Matth. 8, 1-13.			
28 Sonntag	23. n. Tr. Sim. J.	24. n. Pf. Sim. J.	☾ ☽ ☾ ☽
29 Montag	Narciff	Narciff. B., Euseb.	
30 Dienstag	Hartmann	Eutropia, Roth.	
31 Mittwoch	Wolfgang	† Wolfgang B.	

Reitet ein Fachmann fein Stedenpferd,
Ist er als Fachmann meist auch nicht viel werth.
Wenn Oaf und Reid brännten wie Feuer,
Wären Holz und Kohle nicht halb fo theuer.

Mondphasen.
Neumond am 1. morgens 6 Uhr 28 Min (Regen), Erstes Viertel am 9. um 10 Uhr 5 Min. vormittags (kühle, nebelige Tage), Vollmond am 16. um 7 Uhr 19 Min. morgens (bessere Wetter), Lehtes Viertel den 22. nachts 11 Uhr 52 Min. (Frost und Reif) Neumond den 31 nachts 12 Uhr 30 Min. (Kälte).

☾ Mond geht aufwärts am 7.
☽ " " abwärts am 20.

Planetenlauf.
Venus bewegt sich unterhalb der Spica in der Jungfrau und steht bei Tag am Himmel Mars trifft am 19. mit dem Jupiter zusammen und geht schon 10 Uhr nachts auf. Jupiter beschreibet seinen Bogen von nachts 11 Uhr bis 2 Uhr nachmittags. Saturn ist die ganze Nacht über dem Horizont.

Tageslänge.
Am 7. 11 St. 17 Min. | Am 21. 10 St. 18 Min
" 14. 10 " 53 | " 28. 10 " 4 "
" Am 29. 10 St. 11 Min.

Witterungsbericht nach dem 100jähr. Kalender.
Der Monatsanfang ist rauh, am 10. Reif bis zum 17., dann schöne Altweiberfommerstage, am 23 kalt und wieder schön bis 27., am Ende sehr kalt

Bauernregeln.
Warmer Oktober, kalter Februar. — Bringt der Oktober viel Frost und Wind, so find der Januar und Hornung gelind. — Viel Regen im Oktober, viele Winde im Dezember. — Wenn St. Gallus (16.) die Butten trägt, für den Wein ein schlechtes Zeichen schlägt. — Mit St. Gall, bleibt die Kuh im Stall. — Regen am Ende Oktober, verkündet ein fruchtbares Jahr. — Am St. Lufas-tag (18.) soll das Winterkorn schon in die Stopeln gefäet sein. — Wie die Witterung hier wird sein, schlägt sie nächsten März ein. — Nichts kann mehr vor Raupen schützen, als Oktober-Eis in F führen.

- Jahrmärkte.**
1. Möhringen R. Schwein. Schw., Adelsheim Schw., Donau-schingen R. Schw., Em-mendingen W. Schw., Has-lach (A. Wolfach) R. W. und Jarrenm. n. Preisverthei-lung, Weiterh. W. R. För-den R. W., Köfing. R. W. Schw., Meßkirch W. Neckargemünd Schw., Forch. W. R. Schö-nau (Amt Heideb.) R. (2), Stähling. R. W., Zhieng. R. W.
 2. Konstanz R. Schw., Kehl (St.) R., Langenbrüden R., Lenz-kirch R., Neckargerach R., Riegel R. W. Schw., Schopf-heim R. (2), Stockach W. Schw., Wertheim R. mit W. am 1. Tag (3).
 3. Vorberg Schw., Radolfzell W. Schw.
 4. Naß R. W., Kehl (Stadt) Schw., Lauda Schweinm., Salem W. Schw.

Tag	Anmerkungen für Familien-Ereignisse, Geschäfts- und häusliches Leben.	Tag	Kassa-Buch.	Einnahm.		Ausgaben					
				M.	S.	M.	S.				
5.	Hilzingen VSchw, Affamstadt R, Grafenhausen R.	16.	Bursheim R, Osterburten R, Stotach VSchw, Zell i. W. B.								
8.	Engen RVSchw, Bretten V, Bühl V, Kanderst V, Köfflingen Schw, Föhrenbach RV, Leopoldshafen V.	17.	Radolfzell VSchw, Osterburten Schasm, Kilsheim VSchw.								
9.	Adelsheim VFarren, Friedrichsthal R (2), Mannheim MilchviehSchasm, Merchingen Schw, Waldbären R, Wehr V, Wentheim Schw, Wilsferdingen V, Willstätt R Schw (2).	18.	Waldshut RVSchw, Fruchtm, Ep-pingen V, Freiburg V, Hüfingen, RVSchw, Kehl (Stadt) Schw, Kenzingen V, Lörrach V, Mallch (A. Ettl.) R m. VR a. 1. Tag (2), Stotach RVSchw, Kastatt V.	21.	Oberharmersbach R.						
10.	Ettlenheim RVSchw, Herrisdried RV, Kappelrodt R, St. Georgen (A. Bilingen) RVSchw, Wolfach R, Bruchl V.	22.	Hilzingen RVSchw, Mödringen RVSchw, Pfullendorf R, VRSchw, Eichersheim R (2), Eppingen R, Gödingen R, Grombach R, Heidelberg Messe (9), Heimbach R Schw, Hans Rukm, Königsbach R, Limbach R, Nedarbischhofsh. R, Neuchen R Schw, Ruck R, Säckingen RV, Siegelbach R, Strümpfelbrunn R, Wall-dorf R, Wollenberg R, Zell i. W. R.	23.	Birkendorf R, Sigeltingen RV R Schw, Hardheim (A. Buchen) V, Langensteinbach RV, Oden-						
15.	Dallau R, Ettlingen VR, Kubbenheim RVR, Rektord V, Mühlheim V, Osterburten Schw, Lauterbischhofsh. Schw, Thiengen V, Wilsferdingen R (2) Heimstadt R.	24.	heim R (2), Philippsburg R (2), Schwarzbach (A. Bühl) R (2), Leberlingen RV (2), Hardheim (A. Buchen) R.	25.	Rehstirch RV, Bräunlingen R, VSchw, Hanfm, Jttersbach RV, Kippenheim R, Obertirch V, Weingarten R (2), Kroppingen RVSchw, Durlach VR.	29.	Thengen RVSchw, Billigheim R, Breisach RV, Ettlingen V, Eubigheim Schw, Griechen RV Schw, Grünsfeld R, Herbolzheim R, Immenstaad R, Korf R Schw (2), Münzesheim R (2), Neustadt RV, Schentzenell R, Schönau i. W. R (2), Sindolsheim R, Tiefenbrunn R, Villingen RVR Schw, Zell a. S. RV.	30.	Vertingen R, Durlach R, Emmendingen RVR, Hansfrucht, Mühlheim R Schw, Holzgehirn R, Viltualienm, Pfullendorf VR Schw, Schriesheim VR.	31.	Emmendingen RVSchw, Jochenheim R mit Schweinfasem. am
							1. Tag (2), Kehl (Stadt) Schw, Schriesheim R, Leberlingen V.				
							Essen.				
							1. Ribba RV.				
							2. Michelstadt R.				
							4. Lauterbach RV.				
							8. Beerfelden V, Gubern V.				
							9. Darmstadt V, Gubern R, Gießen RV (2).				
							10. Friedberg RV.				
							16. Germsheim R (2).				
							17. Grünberg RV (2).				
							22. Beerfelden VSchw, Lindenf. RV.				
							23. Bidingen V.				
							24. Bidingen R.				
							25. Buhbach RV, Friedberg Pferd-u. Fohlenm. (2).				
							29. Dieburg R, Hirschhorn R, Nedarsteinach R, Ortenberg Pferd-u. Fohlenm. (2).				
							30. Darmstadt V, Gießen RV (2), Ortenberg RV.				
							31. Friedberg RV, Homberg a. D. RV (2).				



Wochentage.	Protestantischer	Kathol.	Mond
1 Donnerstag.	Allerheiligen	Aller Heiligen	☾
2 Freitag	Allerseelen	Allerseelen Ged.	☾
3 Samstag	Gottlieb	Birminius, Ida	☾
44.	Prot. Israels Pagnadigung. Hof. 14, 2—10. Kath. Vom Sturm auf dem Meere. Matth. 8, 23—27.		
4 Sonntag	24. n. Tr. Em.	25. n. Pf. Car. ☾	☾
5 Montag	Blandina	Zachar. u. Elisab.	☾
6 Dienstag	Leonhard	Leonhard	☾
7 Mittwoch	Erdmann	Florent., Engelb.	☾
8 Donnerstag.	4 gefr. Märtyr.	Gottfried B. ☾	☾
9 Freitag	Theodor	Theodor, St. S.	☾
10 Samstag	Martin Luther	Andreas, Avellin.	☾
45.	Prot. Die Feier der Erlösung. Jes. 25, 1—12. Kath. Vom Antraut unter d. Weizen. Matth. 13, 24—30.		
11 Sonntag	25. n. Tr. Martin	26. n. Pf. Dankfest	☾
12 Montag	Zonas	Martinus P.	☾
13 Dienstag	Briccius	Didakus	☾
14 Mittwoch	Zeline, Levinus	Elisabeth J. ☾	☾
15 Donnerstag.	Leopold	Leopold Markgraf	☾
16 Freitag	Ottmar	Othmarus, Ed. ☾	☾
17 Samstag	Hugo	Gregor d. Wunder.	☾
46.	Prot. Das Himmelreich ein Reh. Matth. 13, 47—50. Kath. Vom Greuel der Verwüstung. Matth. 13, 31—35.		
18 Sonntag	26. n. Tr. Otto	27. n. Pf. Otto	☾
19 Montag	Elisabeth	Elisabeth Herzogin	☾
20 Dienstag	Amos	Felix v. Valois	☾
21 Mittwoch	Maria Opferung	Maria Opfer. ☾	☾
22 Donnerstag.	Cäcilia	Cäcilia Jungfrau	☾
23 Freitag	Klemens	Klemens P., Fel.	☾
24 Samstag	Chrysogonus	Johann v. Kreuz	☾
47.	Prot. (Der Text wird v. der obersten Kirchenbeh. bestimmt.) Kath. Vom Greuel der Verwüstung. Matth. 24, 15—35.		
25 Sonntag	27. n. Tr. Buß- u. Betttag	28. n. Pf.	☾
26 Montag	Konrad	Konrad B.	☾
27 Dienstag	Günther	Valer., Virgilius	☾
28 Mittwoch	Rufus	Albertus Magnus	☾
29 Donnerstag.	Noah, Saturninus	Saturnin., M. ☾	☾
30 Freitag	Andreas	Andreas, Ap.	☾

Es ist eine Quelle vielen Herzleidens, wenn der verfeinerte Geschmack die eigene Leistungsfähigkeit überholt hat; jedes neue Werk, noch ehe es vollendet, verhöhnt den Meister als einen Stümper.

Tabeln ist leichter als begreifen.

Mondphasen.
Erstes Viertel am 8. um 12 Uhr 38 Min. nachts (unfreundliches Wetter). Vollmond am 14. früh 5 Uhr 11 Min. (Nebel u. Regen). Letztes Viertel den 21. nachmittags 2 Uhr 17 Min. (Frost). Neumond den 29. Abends 7 Uhr 28 Min. (Kälte.)

☾ Mond geht aufwärts am 4.
☾ " " abwärts am 16.

Planetenlauf.
Venus erreicht am 8. den aufsteigenden Knoten in der Wage. Mars steht am 1. mit der Sonne im Gebiete und bewegt sich gegen den Löwen. Jupiter wird am 23. rückläufig und geht abends 10 Uhr auf. Saturn tritt am 29. mit der Sonne in Opposition und geht bei ihrem Untergang auf und bei ihrem Aufgang unter. Am 10. Sternschnuppenfall (Martini-Strom).

Tageslänge.
Am 4. 9 St. 41 Min. | Am 18. 9 St. — Min.
" 11. 9 " 19 " | " 25. 8 " 43 "

Witterungsbericht nach dem 100jähr. Kalender.
Kälte bis 10., dabei aber nachmittags warm und freundlich, vom 11. an trübe kühle Witterung und Regen, am 13. Kälte bis 30., aber auch sonnige Nachmittage.

Bauernregeln.
Ist Martinstag ein trüber Tag, folgt gelinder Winter nach. — St. Martinus (11.) setzt sich mit Daus schon auf die warme Ofenbank. — Katharin (25.) stellt Geigen und Pfeifen ein. — Wenn im November die Wasser steigen, so werden sie sich im ganzen Winter zeigen. — Wie der November, so der folgende Mai — Bringt Allerheiligen einen Winter, so bringt Martini einen Sommer. — Kommt St. Martin mit Winterkält, ist's gut, wenn bald ein Schnee einfällt; man hat ihn lieber dürr als naß, so hält sich's auch mit Andreas. — Wie's um Katharina (25.) trüb oder rein, so wird auch der nächste Hornung sein. — Andreas-Schnee (30.) thut dem Korne weh. — Der rechte Bauer weiß es wohl, daß im November man wässern soll. — Fällt vor Martini das Laub nicht ab, folgt gar ein schwerer Winter nach. — Am Allerheiligentag einen Span aus einer Buche gehauen; ist er trocken, bedeutet er einen warmen, ist er naß, einen kalten Winter.

Jahrmärkte.
2. Hitzingen Schw. 5. Adelsheim Schw. Appen-
4. Karlsruhe M. m. Rößeln. weier Schw. Elmendingen
in den 3 ersten Tagen (9) gen Schw. Haslach (Ant)



Wochentage.	Protestantischer	Kathol.	Mond
1 Samstag	Longinus	Eligius B.	☾
48.	Prot. Einzug Jesu in Jerusalem. Matth. 21, 1-9. Kath. Zeichen des jüngsten Tages. Luk. 21, 25-53		
2 Sonntag	Anfang des Kirchenjahres 1. Adv.		
3 Montag	Casianus	Franz v. Xaver	
4 Dienstag	Barbara	Barbara J. M.	
5 Mittwoch	Abigail	Petrus Chysolog.	
6 Donnerst.	Nikolaus	Nikolaus, B.	
7 Freitag	Agathon	Ambrosius B.	☾
8 Samstag	Maria Empfäng.	Maria Empfängn.	
49.	Prot. Johannes der Täufer. Luk. 3, 1-14 Kath. Johannes Gefandtschaft. Matth. 11, 2-10.		
9 Sonntag	2. Adv. Joachim	2. Adv. Leofadia	
10 Montag	Judith	Melchiades P.	
11 Dienstag	Adolf	Damasus P.	
12 Mittwoch	Epimachus	Abelheid Kaiserin	
13 Donnerst.	Lucia, Ottilia	Lucia J.	
14 Freitag	Nikajus	Epiridion	☾
15 Samstag	Ignaz	Christiana	
50.	Prot. Das Zeugnis Johannes. Joh. 1, 19-28. Kath. Johannes Zeugnis. Joh. 1, 19-28.		
16 Sonntag	3. Adv. Ananias	3. Adv. Eiseb. B.	
17 Montag	Lazarus	Ottilia J.	
18 Dienstag	Wunibald	Maria Erwartung	
19 Mittwoch	Abraham	+ Quat. IV. Rem.	
20 Donnerst.	Ammon	Achilles, Ammon.	
21 Freitag	Thomas Winter-Anfang	+ Thom.	☾
22 Samstag	Beata, Bertha	+ Flavianus	
51.	Prot. Johannes im Gefängnis. Matth. 11, 2-10. Kath. Im 15. Jahre Liberii. Luk. 3, 1-16.		
23 Sonntag	4. Adv. Dagobert	4. Adv. Viktorina	
24 Montag	Adam u. Eva	Adam u. Eva	
25 Dienstag	Heil. Christfest	Heil. Christfest	
26 Mittwoch	Stephanus	Stephanus Erz.	
27 Donnerst.	Johannes	Johannes Ap. u. C.	
28 Freitag	Unschuld. Kindlein	Unschuld. Kind.	
29 Samstag	Jonathan	Thomas B.	☾
52.	Prot. Simeons Lob- und Danklied. Luk. 2, 25-35. Kath. Von Simeon und Anna. Luk. 2, 33-40.		
30 Sonntag	1. n. B. David	1. n. B. David	
31 Montag	Schlussgottesdienst	Sylvester	

Falschheit ist Feigheit und Lüge ist Schwäche.

Mondphasen.

Erstes Viertel am 7. um 12 Uhr 20 Min. mittags (Wind und Schnee), Vollmond am 14. früh 4 Uhr 2 Min. (Schneefall), Letztes Viertel den 21. morgens 8 Uhr 42 Min. (Regen, dann Schnee), Neumond den 29. nachmittags 1 Uhr 33 Min. (kalt bis zum Jahresende).

☾ Mond geht aufwärts am 1.
☾ " " abwärts am 14.

Planeten auf.

Venus tritt am 12. in die Sonnenferne und hat am 6. ihren tiefsten Stand. Sie kehrt zum Schlangenträger wieder zurück. Mars glänzt von abends 9 Uhr an an der Brust des Löwen. Jupiter im Krebs entsteigt schon abends 8 Uhr dem östlichen Horizonte und sinkt erst 11 Uhr mittags im Westen hinab. Saturn ist um Mitternacht im Meridian.

Tageslänge.

Am 2. 7 St. 31 Min. | Am 16. 7 St. 14 Min.
" 9. 7 " 22 " | " 23. 7 " 11 "
" Am 30. 7 St. 15 Min.

Witterungsbericht nach dem 100jähr. Kalender

Der Monat fängt mit Frost an, ist dann trüb, bringt Regen, Kälte, Eis, am 10. fällt Schnee worauf es bis zum 18. friert, an diesem Tage fällt Regen, es bleibt aber dann bis zum Neujahr kalt.

Bauernregeln.

Kalter Dezember, fruchtbares Jahr, sind Genossen immerdar. — Kalter Christmond mit viel Schnee, bringt viel Korn auf Berg und Höh. — Je trüber das Wetter bei Dezemberschnee, je besseres Jahr in Aussicht steht. — Mehr Kälte als der Fichtenbaum, erträgt der Rebstock lobesam, wenn im Christmond trocken er eingefriert. — Stürmet es zur Weihnachtszeit, gibt es viel Obst. — Grüne Weihnachten, weiße Ostern. — Dezember veränderlich und lind, ist der ganze Winter ein Kind. — Donner im Winter-Quartal, bringt uns Kälte ohne Zahl. — Bläst der Wind am Stephanstage (26.) recht, so wird der Wein im nächsten Jahre schlecht. — Grünen am Christtage Feld und Wiesen, wird sie zu Ostern Frost verschließen; hängt zu Weihnachten Eis an den Weiden, tannt zu Ostern Palmen schneiden. — Wenn es um Weihnachten feucht und naß, so gibt es leeren Speicher und Faß.

Jahrmärkte.

- 1. Triberg K.
- 2. Adelshaus Schw. Haslach (H. Wolf) B. Wehrich
- 3. Nach RBB (auch Hansm.)

